



# Lebenshilfe Vorarlberg

## Kurzinformation

Menschen brauchen  
Menschen. Lebenshilfe Vorarlberg



Individuelle Qualifizierungsmöglichkeiten.



Breitgefächerte Arbeitsmöglichkeiten.

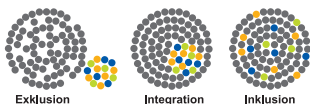
## Lebenshilfe Vorarlberg „Ja zum Mitinand“ seit fast 60 Jahren

Die Lebenshilfe Vorarlberg wurde 1967 von engagierten Persönlichkeiten und Angehörigen von Menschen mit Behinderungen als private Selbsthilfeorganisation ins Leben gerufen. Die vom gemeinnützigen Verein gegründeten Tochtergesellschaften – Lebenshilfe, Sunnahof und Integratives Ausbildungszentrum – sind heute moderne, private Sozialunternehmen.

Unseren Auftrag sehen wir in der Interessensvertretung sowie als Dienstleistungsunternehmen für Menschen mit Beeinträchtigungen und ihren Angehörigen.

Wir begleiten und unterstützen Menschen mit Behinderungen in den Bereichen Arbeiten, Ausbilden, Wohnen und Freizeit, bei einem selbstbestimmten und erfüllten Leben inmitten unserer Gesellschaft.

Unser Leitsatz dafür lautet „Menschen brauchen Menschen“, denn ein wertschätzendes Miteinander ist für uns alle wichtig und bereichert unser aller Leben.



Mittendrin statt nur daneben - das ist Inklusion.



Umfassende Begleitung an allen Standorten.



Kantine.L – täglich inklusive Begegnungen an Schulen.

## Arbeiten & Beschäftigen wie jeder andere auch

Arbeit ist ein Menschenrecht und für Menschen mit Behinderungen in mehrfacher Hinsicht elementar für ihre Lebensqualität.

Der Geschäftsbereich „Arbeiten & Beschäftigen“ bietet individuelle Lösungen durch ein breitgefächertes, innovatives Dienstleistungsangebot:

- von den Werkstätten mit vielfältiger Tagesstruktur und Arbeitsmöglichkeiten,
- über Arbeitsplätze in den eigenen Gastronomie-, Handels- oder Produktions- und Logistikbetrieben
- bis hin zur Begleitung am allgemeinen Arbeitsmarkt.

Unsere Standorte verstehen sich als offene Begegnungs- und Impulszentren. Unsere Teams erweitern ständig unser Angebot im Sozialraum durch nachhaltige Projekte und Kooperationen mit Vereinen, Initiativen, Gemeinden und Wirtschaftsbetrieben.

Dadurch werden viele Brücken in die Gesellschaft und zur Wirtschaft gebaut und für die Beschäftigten ein Zugang zum allgemeinen Arbeitsmarkt geschaffen. Ein eigenes Qualifizierungsprogramm unterstützt dabei.



Wohnen mit personenzentrierter Begleitung und Unterstützung.

Privatsphäre und Gemeinschaft gut miteinander verbinden.

## Wohnen wie alle anderen auch

Jeder Mensch will ein Zuhause haben, in dem er sich wohlfühlt. Wir wollen individuelles Wohnen auch für jene Menschen verwirklichen, die ihre Lebensführung nicht selbständig organisieren können.

Im Geschäftsbereich Wohnen bieten wir dafür verschiedene Modelle des begleiteten Wohnens:

- Wohngemeinschaften, voll- oder teilbegleitet
- „Gastwohnen“ im Wohnhaus (zur Familienentlastung)
- „Gemeinschaftliches Wohnen“, Privatheit & Gemeinschaft in Wohnanlagen oder in Einliegerwohnungen im Wohnhaus
- „Selbständiges Wohnen“ in einer eigenen Wohnung
- „Leben im Alter“, Tagesbegleitung für ältere Menschen im Wohnhaus

Unsere Angebote erfüllen auf unterschiedliche Weise die persönlichen Ansprüche auf ein privates, selbstbestimmtes Leben und gewährleisten der jeweiligen Person die dafür nötige Unterstützung.

Im Fokus steht immer die Lebensqualität des einzelnen Menschen.







„Mitanand“ die persönliche Zukunft planen.



Teilhabe durch „Unterstützte Kommunikation“.

## „Mobile Dienste“ Beratung und Unterstützung

Der Geschäftsbereich „Mobile Dienste“ sucht gemeinsam mit Menschen mit Behinderungen, deren Angehörigen sowie dem sozialen Umfeld individuelle Lösungen für komplexe Anforderungen in allen Lebensbereichen. Das Angebot reicht von der

- Unterstützung und Entlastung von Angehörigen durch den Familienservice,
- über Unterstützte Kommunikation, Therapie-, Hilfsmittelberatung
- bis zu Case-Management, Psychosoziale- und Peer-Beratung.

Auch die gewählten Selbstvertreterinnen und Selbstvertreter werden in ihrer Arbeit unterstützt.

„Zielwärts – Persönliche Zukunftsplanung“ (PZP) ist die zentrale Dienstleistung, wenn es um die individuelle Lebensgestaltung von Menschen mit Behinderungen geht.

Mit unserer Arbeitsassistenz „Jobwärts“ vermitteln und begleiten wir sehr erfolgreich Menschen mit Beeinträchtigungen auf den ersten Arbeitsmarkt (Berufliche Integration).

Die Lebenshilfe-Akademie bietet umfangreiche Fort- und Weiterbildungen für alle Interessierten und organisiert zudem jährlich die Fachveranstaltung „Trialog“ für den gemeinsamen Austausch.



Arbeit im Einklang mit Tier und Natur.



Gelebtes „Mitanand“ bei allen Veranstaltungen.

## Sunnahof Echt. Bsundrig. Bio.

Der Bio-Bauernhof der Lebenshilfe Vorarlberg ist beispielhaft für eine nachhaltige und zukunftsweisende Arbeit mit und von Menschen mit Beeinträchtigungen. Vor allem die Vielfalt an Beschäftigungsmöglichkeiten macht ihn einzigartig.

Das Sunnahof-Team begleitet Menschen mit Beeinträchtigungen in den Bereichen Arbeiten (Landwirtschaft, Tischlerei, Gärtnerei und Hofgastronomie sowie Hofladen) und Wohnen. Inklusion wird am Sunnahof täglich aus Überzeugung gelebt, in Einklang mit Tier und Natur.

Für viele Menschen ist der Sunnahof ein echter Energieplatz. Mit ein Grund, warum jährlich über 60.000 Besucherinnen und Besucher den Sunnahof so schätzen. Die tägliche Arbeit und die zahlreichen Veranstaltungen, wie die „Frühlingswoche“, die „Kürbiswoche“ oder der Christbaumverkauf, schaffen viele Begegnungen des „Mitanands“ von Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen. Das alles macht den Sunnahof so bsundrig inklusiv.





Das Hotel Viktor und die beiden IAZ Standorte bieten ein breites Ausbildungsangebot für Jugendliche.

## Integratives Ausbildungszentrum Duale Ausbildung für Jugendliche

Das Integrative Ausbildungszentrum Vorarlberg (IAZ) begleitet und unterstützt Jugendliche mit Beeinträchtigungen, um ihre Berufschancen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt zu erhöhen.

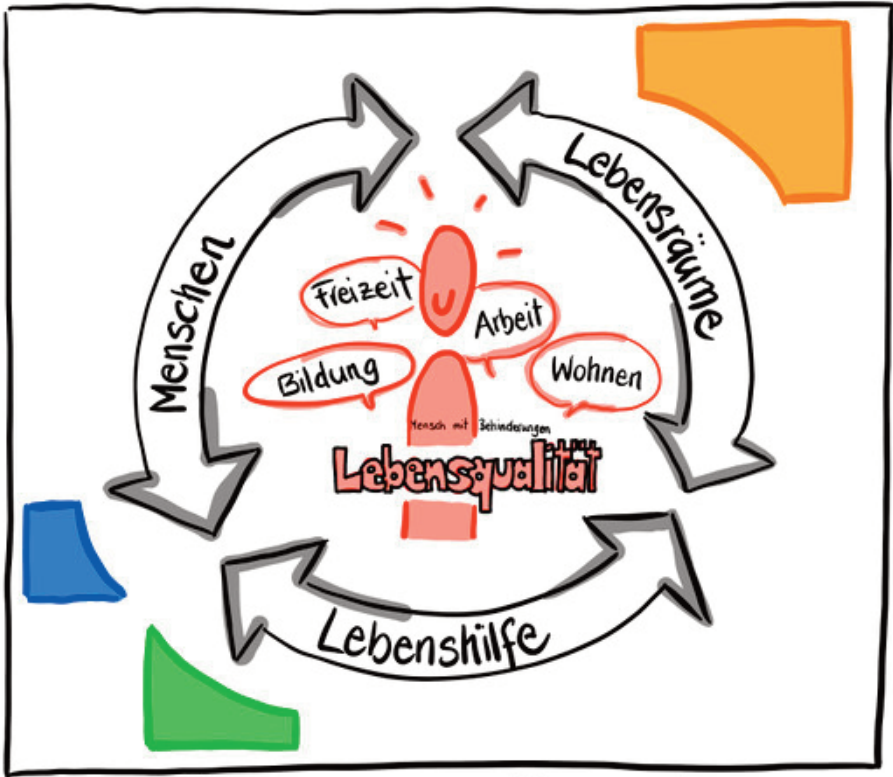
Im IAZ der Lebenshilfe Vorarlberg werden zehn verschiedene Berufsfelder an drei Standorten – IAZ Wolfurt, IAZ Röthis und Hotel Viktor (Viktorsberg) – angeboten. Dazu gehören: Malerei, Industrie & Gewerbe, Handel, Näherei & Kreativhandwerk, Tischlerei sowie die Gastronomie mit Büro/Rezeption, Etage, Küche oder Restaurant, als auch Systemgastronomie und Gärtnerei in den Kooperationsbetrieben Kantine.L und Sunnahof.

Die Jugendlichen können ihre Ausbildung in drei Formen absolvieren: mit einer Anlehre, einer Teilqualifikation oder einer verlängerten Lehre. Als Grundkonzept hinter allen Ausbildungsformen steht die duale – also berufspraktische und schulische – Ausbildung.

# IAZ

Integratives  
Ausbildungszentrum Vorarlberg

Menschen tauschen  
Menschen.



Wir stellen die Lebensqualität von Menschen mit Behinderungen in den Mittelpunkt.\*

## Kontakt & Information

### Lebenshilfe Vorarlberg

Gartenstraße 2, 6840 Götzis

T +43 (0) 55 23 506

E lebenshilfe@lhv.or.at

www.lebenshilfe-vorarlberg.at

Menschen brauchen  
Menschen. Lebenshilfe Vorarlberg



Einblicke:  
Wo's MITANAND  
gelebt wird.

sozialfonds  
gemeinden und land Vorarlberg  
wo man sich wohlfühlt



Das IAZ wird zusätzlich gefördert vom

Sozialministeriumservice